

Sexuelle Belästigung in der S-Bahn: Bundespolizei schaltet ein!

Am 10.10.2024 kam es in einer S-Bahn in Hamburg zu sexueller Belästigung. Die Bundespolizei ermittelt gegen einen 41-jährigen.

In einem erschütternden Vorfall in Hamburg kam es am 10. Oktober 2024 in einer fahrenden S-Bahn zu mutmaßlichen sexuellen Übergriffen. Laut Angaben der Bundespolizei wurde eine 33-jährige Frau am Bahnhof Landungsbrücken von einem 41-jährigen Mann belästigt, bedroht und beleidigt. Der Täter näherte sich der Frau und nahm unzulässigen Körperkontakt auf, obwohl sie ihn eindringlich aufforderte, dies zu unterlassen. Der Übergriff eskalierte, als der Mann auch eine Zeugin, die Hilfe holen wollte, mit Gewalt bedrohte.

Die S-Bahn wurde am Bahnhof Königstraße gestoppt, wo die Bundespolizei die Beteiligten feststellte. Der Beschuldigte, ein polizeibekannter Mann, erhielt einen Platzverweis, während gegen ihn ein Verfahren wegen sexueller Belästigung, Bedrohung und Beleidigung eingeleitet wurde. Die Videoaufzeichnungen der S-Bahn wurden sichergestellt, und die geschockte Frau lehnte eine Behandlung durch Rettungskräfte ab. Weitere Ermittlungen laufen, wie www.presseportal.de berichtet.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de